

Die Größe des Winkels wird mit dem Winkelmaß Grad ($^{\circ}$) angegeben. Das Wort Grad stammt von dem lateinischen Wort »gradus« das Schritt oder Stufe bedeutet. 1 Grad ist definiert als der 360. Teil des Vollwinkels (1 Vollwinkel = 360°). Ein Vollwinkel (geschlossener Winkel) hat die Form eines Kreises.

Woher diese Unterteilung kommt, ist nicht genau bekannt. Schon in der sumerischen Zeit (3. Jahrtausend v. Chr.) ist die Verwendung einer Sechzigerteilung wie auch einer Zwölferteilung für astrometrische Winkelmessungen nachweisbar. Belegt ist die Einteilung des Vollwinkels in 360 Teile durch die frühen griechischen Astronomen. Sie dürfte wohl auf babylonische Tradition zurückzuführen sein. Die damaligen Astronomen schätzen die Maßzahl für den Vollkreis auf 360. Zum einen nähert sich diese Zahl den 365 Tagen des Jahres an, zum anderen lassen sich die Berechnungen der Hauptstellungen des Mondes (30 Tage) relativ einfach handhaben.

Winkelangaben werden mit dem Grad-Zeichen dargestellt. Es ist ein hochgestellter kleiner Kreis ($^{\circ}$), der ohne Zwischenraum an die letzte Ziffer des Zahlenwertes angehängt wird, beispielsweise 15° .



Winkelangaben werden mit dem Grad-Zeichen dargestellt, ein hochgestellter kleiner Kreis ($^{\circ}$). Ein Vollwinkel (Kreis) ist definiert mit 360° .

